

The background of the entire poster is a photograph of prison bars. The bars are vertical and horizontal, creating a grid pattern. The image is in black and white, with a slightly grainy texture. The bars are set against a dark background, and the lighting is dramatic, with some highlights on the bars.

**ABSCHIEBUNG UM JEDEN PREIS?**

**HAFT UND GEWAHRSAM IN SACHSEN**

**Podiumsdiskussion**

**Gäste:**

**Petra Zais**, MdL, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**Stefan Keßler**, Jesuiten-Flüchtlingsdienst Deutschland

**Christian Hartmann**, MdL, CDU

**Mittwoch**

**5. April 2017**

**19 Uhr**

**Kleines Haus Mitte**

**Glacisstraße 28 · Dresden**

# Abschiebung um jeden Preis? Haft und Gewahrsam in Sachsen

## Podiumsdiskussion

„Abschiebehaft“ oder „Ausreisegewahrsam“ sollen verhindern, dass sich abgelehnte Asylsuchende der Abschiebung entziehen. Diese Maßnahmen bedeuten, dass Menschen ohne eine Straftat begangen zu haben, in speziellen Haftanstalten festgehalten werden. Kritiker\*innen verweisen auf die schwerwiegenden psychischen Folgen für die Inhaftierten und erheben rechtliche Einwände. Befürworter\*innen sehen im Freiheitsentzug eine effektive Maßnahme, um ein mögliches Untertauchen der Menschen zu verhindern und die Abschiebung vollziehen zu können.

Auch die sächsische Landesregierung baut nun eine Abschiebehaftanstalt in Dresden. Das „Sächsische Ausreisegewahrsamsvollzugsgesetz“ gibt den ersten Schritt in diese Richtung vor. Wie wird sich die sächsische Abschiebep Praxis verändern? Welche rechtlichen Probleme tun sich auf? Welche Erfahrungen wurden bisher in anderen Abschiebehaftanstalten gemacht? Wie begründen die Befürworter\*innen und Kritiker\*innen von Abschiebehaft und Ausreisegewahrsam ihre Position?

Diese und weitere Fragen werden die Gäste der Podiumsdiskussion diskutieren.

## Die Veranstaltung ist eine Kooperation von:

Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.

Weiterdenken - Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen e.V.

Kleines Haus - Staatsschauspiel Dresden

**Ausschlussklausel:** Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsradikalen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsradikalen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

SÄCHSISCHER FLÜCHTLINGSRAT



**weiterdenken**  
HEINRICH BÖLL STIFTUNG SACHSEN

Mehr unter: [www.weiterdenken.de](http://www.weiterdenken.de)